



## CORPORATE NEWS

**Tonkens Agrar AG: Niedrige Marktpreise wirken sich auf Umsatz und Ergebnis im ersten Halbjahr 2014/2015 aus. Bei einer Gesamtleistung von 9,6 Mio. EUR wurden ein Jahresüberschuss von 1,1 Mio. EUR und ein Ergebnis je Aktie von 0,65 EUR erzielt.**

- **Investitionen in Maschinen und den Erwerb von Ackerflächen getätigt**
- **Nach dem Ausbau der Erneuerbaren Energien liegt der Fokus nun auf dem Veredelungsgeschäft. Prüfung für eine Ausweitung der Milchproduktion läuft.**
- **Für das laufende Geschäftsjahr insgesamt wird unverändert von gegenüber dem Vorjahr geringeren Umsätzen und einem rückläufigen, aber positiven Ergebnis ausgegangen.**

Sülzetal, den 24. März 2015 – Weltweite Rekordernten in 2014 und damit einhergehende, teilweise extreme Preisrückgänge für Agrarprodukte wirkten sich negativ auf die Geschäftsentwicklung der Tonkens Agrar AG aus. Im ersten Halbjahr 2014/2015 (01.07.-31.12.2014) erwirtschaftete die Gesellschaft Umsatzerlöse in Höhe von 7,6 Mio. EUR gegenüber 9,1 Mio. EUR im Vorjahr sowie eine Gesamtleistung von 9,6 Mio. EUR (Vj. 10,5 Mio. EUR). Neben den seit dem zweiten Quartal 2014 stetig gesunkenen Milchpreisen gaben auch die Erzeugerpreise für alle Agrarprodukte nach. Zusätzlicher Druck auf die Agrarmärkte ergab sich durch das Russland-Embargo.

Die Tonkens Agrar AG konnte mit überdurchschnittlich hohen Ernteerträgen bei nahezu allen Fruchtarten und ihrem diversifizierten Geschäftsmodell die niedrigen Erzeugerpreise nicht gänzlich kompensieren. Zwar war der Ausbau der Erneuerbaren Energien mit der Fertigstellung der zweiten Biogasanlage im Juli 2014 abgeschlossen. Aufgrund fehlender Vorbereitungen des Netzbetreibers konnte diese Biogasanlage aber erst im Dezember 2014 mit der vollständigen Leistung in Höhe von 600 kW Strom in das Netz einspeisen. Schwieriger als geplant gestaltete sich zudem, vor dem Hintergrund der deutlich gefallen Kartoffel- und Zwiebelpreise, das Geschäft mit der Veredelung und Vermarktung der eigenen Produkte.

Bei einer vergleichsweise hohen Bestandsveränderung von 0,8 Mio. EUR (Vj. 0,2 Mio. EUR), hierin entfiel ein Großteil auf Ware zur späteren Weiterverarbeitung im Konzern, sowie noch nicht abgeholte Zuckerrüben, betrug die Gesamtleistung 9,6 Mio. EUR (Vj. 10,5 Mio. EUR). Auf der Kostenseite zeigten die einzelnen Positionen eine unterschiedliche Entwicklung auf. Während sich der Materialaufwand auf 3,8 Mio. EUR (Vj. 4,0 Mio. EUR) verringerte, stieg der Personalaufwand leicht um 2 % auf 1,3 Mio. EUR. Die Abschreibungen beliefen sich auf 0,9 Mio. EUR (Vj. 0,7 Mio. EUR). Demgegenüber blieben die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 1,9 Mio. EUR auf Vorjahresniveau.

Damit verblieb unterm Strich ein Jahresüberschuss in Höhe von 1,1 Mio. EUR gegenüber 1,6 Mio. EUR im Vorjahr. Mit 0,65 EUR (Vj. 0,99 EUR) wurde ein noch immer gutes Ergebnis je Aktie erzielt.



**Erwerb weiterer Ackerflächen und Investitionen in eine kosteneffiziente Produktion führen zu einer Bilanzausweitung bei leicht verbesserter Eigenkapitalquote.**

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2014 stieg die Bilanzsumme der Tonkens Agrar AG deutlich von 35,4 Mio. EUR um knapp 7 % auf 37,9 Mio. EUR. Auf der Aktivseite der Bilanz wird diese Ausweitung geprägt durch ein auf 27,1 Mio. EUR (Vj. 24,3 Mio. EUR) erhöhtes Anlagevermögen. So hat die Tonkens Agrar AG im ersten Halbjahr 2014/2015 die Eigentumsflächen im Konzern auf 371 Hektar erweitert. Insgesamt konnten 38 Hektar Agrarflächen zu günstigeren Konditionen, als sie der Markt derzeit bietet, erworben werden. Mit 32 Hektar entfiel der Großteil auf den Standort Osterfeld. Weitere Investitionen wurden in hochmoderne Maschinen für eine Erhöhung der Kosteneffizienz in der Produktion getätigt. Diese betrafen hauptsächlich die Tochtergesellschaft Agrar- und Milchhof Stemmer GmbH, dabei stellte ein selbstfahrender Kartoffelroder die größte Einzelinvestition dar. Das Umlaufvermögen reduzierte sich von 9,0 Mio. EUR auf 8,8 Mio. EUR.

Passivseitig stieg das Eigenkapital aufgrund des Gewinnvortrags und des Jahresüberschusses in Summe von 12,2 Mio. EUR um knapp 9 % auf 13,2 Mio. EUR, bei einer auf 35,0 % (Vj. 34,4 %) verbesserten Eigenkapitalquote. Zur Finanzierung der getätigten Investitionen wurden Bankdarlehen aufgenommen, wodurch die Verbindlichkeiten auf 23,0 Mio. EUR (Vj. 21,3 Mio. EUR) zulegen.

**Verlauf des zweiten Halbjahres 2014/2015 von der weiteren Entwicklung der Erzeugerpreise abhängig. Auf Jahressicht werden niedrigere Umsatzerlöse und ein rückläufiges, aber noch positives Ergebnis erwartet.**

Bei dem derzeitigen Preisniveau wird es schwierig, gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres noch an Umsatz und Ergebnis aufzuholen. Der Vorstand der Tonkens Agrar AG erwartet für das gesamte Geschäftsjahr 2014/2015 deshalb geringere Umsatzerlöse bei einem rückläufigen Jahresergebnis.

Um die Abhängigkeit von der Marktentwicklung sukzessive zu reduzieren, ist es u.a. notwendig, die Grundlagen für höhere Margen zu schaffen. Aufgrund des Kartoffelüberangebots an den Märkten und der tiefen Preise gelang es der Gesellschaft bislang noch nicht, größere Mengen bei neuen industriellen Kunden zu platzieren. Ziel wird es daher sein, im laufenden zweiten Halbjahr etablierte Anbieter zu verdrängen und den Markt weiter zu erschließen.

In wenigen Tagen läuft die EU-Milchquote aus. Die Tonkens Agrar AG begrüßt die dadurch entstehende freie Milchwirtschaft. Mit Blick auf die negative Entwicklung der Milchpreise seit dem zweiten Quartal 2014 – erst seit Anfang März 2015 mehrten sich mit stabilen Preisen die Anzeichen für eine Trendwende – ist eine kosteneffiziente Milchproduktion umso bedeutsamer. Daher prüft die Tonkens Agrar AG derzeit eingehend die Rentabilität einer Ausweitung ihrer Milchproduktion. Hiermit verbunden wären eine Aufstockung des Milchviehbestands um rund 500 Tiere auf 1.300 Milchkühe sowie der Bau eines weiteren Stalls. Die grobe Planungsphase ist nahezu abgeschlossen, erste Gespräche mit Banken und Baufirmen laufen.



**Über die Tonkens Agrar AG:**

Die Tonkens Agrar AG und ihre Tochtergesellschaften sind mit mehreren Betrieben im Bereich der landwirtschaftlichen Produktion tätig. Die Geschäftstätigkeit unterteilt sich dabei in die Bereiche Ackerbau / Milchproduktion / Lagerung, Vermarktung und Veredelung / Erneuerbare Energie. Die Tonkens Agrar AG ist in der Herstellung von Agrarprodukten ausschließlich in Deutschland tätig.

**Anstehende Termine:**

31. März 2015	Veröffentlichung Halbjahresabschluss 2014/2015
Mitte April 2015	Presseinformation zum operativen Geschäftsverlauf
Juni 2015	Hoffest in Osterfeld
Ende Juni 2015	Presseinformation zum operativen Geschäftsverlauf

**Weitere Informationen:**

[www.tonkens-agrar.de](http://www.tonkens-agrar.de)

**Kontakt:**

Tonkens Agrar AG  
Gerrit Tonkens, Vorstand  
Welsleber Straße 1, 39171 Sülzetal  
Telefon +49 (0) 39205 41 74 - 10  
Telefax +49 (0) 39205 41 74 - 20  
E-Mail [ir@tonkens-agrar.de](mailto:ir@tonkens-agrar.de)

**Investor Relations:**

UBJ. GmbH  
Ingo Janssen  
Kapstadtring 10, 22297 Hamburg  
Telefon +49 (0) 40 6378 5410  
Telefax +49 (0) 40 6378 5423  
E-Mail [ir@ubj.de](mailto:ir@ubj.de)